

# Orgelsoiréen im Pflegehof

Das Musikwissenschaftliche Institut der Eberhard Karls Universität Tübingen, seit 1881 in den Räumlichkeiten des ehemaligen Bebenhäuser Pflegehofs mitten in der historischen Altstadt Tübingens untergebracht, birgt mit zwei historischen Orgelnachbauten einen großen Schatz: Eine große Orgel im französischen Stil des späten achtzehnten Jahrhunderts in der Kapelle und eine kleine italienische Orgel im Stil des siebzehnten Jahrhunderts im Pflegehofsaal.

Beide Nachbauten wurden von 1986 bis 1989 durch die Firma Peter Vier in Friesenheim-Oberweier auf Initiative von Ulrich Siegele erbaut.<sup>1</sup>

Im Rahmen dieser Konzertreihe, bei der Studierende und Freunde des Musikwissenschaftlichen Instituts Orgelmusik und Werke für Orgel und andere Instrumente zu Gehör bringen, sollen die Institutsorgeln angemessen zur Geltung gebracht werden. Studierende im Fach Musikwissenschaft tragen Werkeinführungen bei.

Die Konzerte dauern etwa eine Stunde.

Wir laden Sie herzlich ein zu einem musikalischen Auftakt der Woche!

<sup>1</sup> Ulrich Siegele, *Die Orgeln des Musikwissenschaftlichen Instituts im Pflegehof zu Tübingen* (Werkschriften des Universitätsarchivs Tübingen, Reihe 1: Quellen und Studien, Band 17), Verlag Attempto, Tübingen 1992.



Die französische Orgel in der Pflegehofkapelle

#### Organisation und Kontakt:

Inga Behrendt · Andreas Flad · Thomas Schipperges  
andreas\_wolfgang\_flad@web.de  
inga.behrendt@uni-tuebingen.de  
musik@uni-tuebingen.de

Universität Tübingen · Philosophische Fakultät  
**Musikwissenschaftliches Institut**  
Schulberg 2 · 72070 Tübingen  
Telefon +49 7071 29-74021 · Telefax +49 7071 29-5802  
[www.uni-tuebingen.de/musik](http://www.uni-tuebingen.de/musik)



## Orgelsoiréen im Pflegehof 2013/14

<u>VI.</u>	2. Dezember 2013	17 Uhr
<u>VII.</u>	3. Februar 2014	20 Uhr
<u>VIII.</u>	3. März 2014	18 Uhr
<u>IX.</u>	7. April 2014	18 Uhr
<u>X.</u>	5. Mai 2014	18 Uhr
<u>XI.</u>	2. Juni 2014	18 Uhr
<u>XII.</u>	7. Juli 2014	18 Uhr

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT  
Musikwissenschaftliches Institut



# Termine

**VI. Mo., 2. Dezember 2013, 17 Uhr**

***Nimm die Pauken, nimm die Saiten,  
such hervor das Harfenspiel –***

Choralgesänge und Bearbeitungen von Joh. Seb. Bach  
Ausführende: *ensemble subito* (Studentischer  
Kammerchor des MWI), Leitung: Andreas Flad;  
Orgel: Horst Allgaier (Stiftskirche Tübingen)  
Werkeinführung: Andreas Flad (MWI)

**VII. Mo., 3. Februar 2014, 20 Uhr**

***Sonderveranstaltung***

***Zwischen Jugendstil und Neuer Sachlichkeit –***

Vokalkompositionen von Hindemith und Schönberg  
Ausführende: *ensemble subito* (Studentischer  
Kammerchor des MWI), Leitung: Andreas Flad;  
Naomi Kautt, Sopran, Andreas Flad, Klavier  
Werkeinführung: Andreas Traub (MWI)



**VIII. Mo., 3. März 2014, 18 Uhr**

***Orgelwerke von Bach, Franck und Widor***

Ausführender: Georg Oberauer (Stuttgart)  
Werkeinführung: Inga Behrendt (MWI)

**IX. Mo., 7. April 2014, 18 Uhr**

***Gesprächskonzert***

***Von der Revolution zur Frühromantik –***

Französische Orgelmusik zwischen 1789 und 1850 mit  
Werken von Balbastre, Boely, Batiste und Franck  
Ausführender: Reinhard Kluth (Bebenhausen)

**Bitte beachten Sie den Termintausch bei der  
X. bis XII. Orgelsoirée!**

**Eintritt frei.**

Eine Spende für die Wartung der Orgeln wird erbeten.

**X. Mo., 5. Mai 2014, 18 Uhr**

***Französische Barockmusik***

von Clérambault und Couperin  
Ausführender: Horst Allgaier (Stiftskirche Tübingen)  
Werkeinführung: Mayira Florschütz (MWI)

**XI. Mo., 2. Juni 2014, 18 Uhr**

***Dreißig Minuten Kunst der Fuge***

Ausführender: Gerd Kaufmann  
(HS für Kirchenmusik Rottenburg)  
Werkeinführung: Andreas Flad (MWI)

**XII. Mo., 7. Juli 2014, 18 Uhr**

***Improvisationskonzert***

über Themenwünsche aus dem Publikum  
Ausführender: Ruben J. Sturm  
(HS für Kirchenmusik Rottenburg)  
Werkeinführung: Lisa Förster (MWI)

## Dispositionen

**Disposition der kleinen italienischen Orgel des frühen  
siebzehnten Jahrhunderts (Nachbau von 1989)**

**I Manual**

Principale 8´  
Ottava 4´  
Quintadecima 2´  
Vigesimaseconda 1´  
Voce umana 8´  
Flauto in ottava 4´  
Decimanona 1 1/3´  
Vigesimasesta 2/3´

Kurze Oktav



Kleine italienische Orgel im Pflegehofsaal

**Disposition der großen französischen Orgel  
des späten achtzehnten Jahrhunderts  
(Nachbau nach Dom Bedos von 1989,  
mit 4 Manualen)**

**Grand Jeu  
(III. Manual)**

Grosse Tierce  
Gros Nazard  
Flûte 4  
Flûte 8  
Bourdon 16  
Basson  
Trompette  
Clairon  
Cornet

**Grand Orgue  
(II. Manual)**

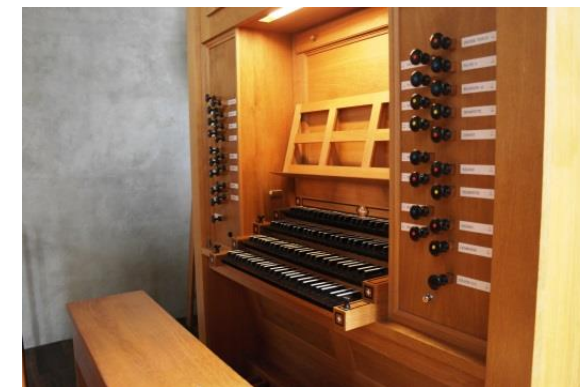
Montre  
Prestant  
Doublette  
Fourniture IV  
Voix humaine  
Bourdon  
Nazard  
Tierce  
Trompette

**Positif (I. Manual)**

Prestant  
Doublette  
Cymbale III  
Larigot  
Bourdon  
Nazard  
Tierce  
Cromorne

**Pédale**

Grosse Tierce  
Gros Nazard  
Flûte 4  
Flûte 8  
Bourdon 16  
Basson  
Trompette  
Clairon  
Tirasse G.J.  
Tirasse G.O.



Spieltisch der Orgel in der Pflegehofkapelle